STV Schindellegi glänzt erneut mit Turnfestsieg

Nach den erfreulichen Resultaten der Einzelturner war am vergangenen Wochenende das Oberengadin auch für die Ausserschwyzer Sektionen ein erfolgreiches Pflaster. Dabei gelang dem Turnverein Schindellegi in St. Moritz das gleiche Kunststück wie vor zwei Wochen in Langenthal, von wo sie ebenfalls als Turnfestsieger heimkehrten. Dazu gesellten sich bei den Turnern noch die Vereine Tuggen und Reichenburg und bei den Damen Wangen und Buttikon-Schübelbach als Stärkeklassesieger.

kuli. Mit über 5500 Turnerinnen und Turnern aus insgesamt 13 Kantonen wurde das Bündner-Glarner, welches letztmals 1970 im Oberengadin ausgetragen wurde, zu einem turnerischen Grossanlass. Als Trägervereine traten dabei die Turnvereine von St. Moritz, Samedan, Celerina und Pontresina in Erscheinung. Dabei mussten sie sich nach den starken Niederschlägen vom Freitag auf den Samstag fürs Schlechtwetterprogramm (Geräteturnen in der Halle) umstellen, was die Ausserschwyzer aber nicht davon abhielt, mit hohen Noten und Punkten zu glänzen.

nen, welcher am Barren mit 29,73 Punkten eine Supernote bekam. Noch zwei Hundertstel besser waren die Weit- und Hochspringer, und die Kugelstösser erzielten gar die Maximalnote.

Unmittelbar dahinter folgt mit 117,25 Punkten auf dem dritten Rang der Turnverein Buttikon-Schübelbach, welcher erfreulicherweise eine Stärkeklasse höher antrat und durch dieses Resultat seinen kürzlich erzielten Vereinsrekord eindrücklich bestätigte. Dabei ersprinteten sie bei der Pendelstafette mit 29,71 Punkten ihre Höchstnote, und an den Schaukelringen wurden sie mit 29,39 benotet.

Tuggen und Reichenburg gewannen ihre Stärkeklassen

Nicht unerwartet der Sieg des Turnvereins Tuggen in der dritten Stärkeklasse mit ausgezeichneten 118,79 Punkten, wo die starken Leichtathleten mit den Maximalnoten bei der Pendelstafette, beim Steinheben, im 4×100-Meter-Lauf sowie im Weitsprung den Grundstein zum Erfolg legten.

Immer wieder erfolgreiche Auftritte gelingen dem Turnverein Reichenburg: Sieg mit 118,30 Punkten in der 4. Stärkeklasse und das Maximum beim Steinheben, dazu 29,66 Punkte für die souveräne Gymnastikvorführung, sowie 29,43 für die mit zehn Läufern angetretene 1000-Meter-Crew.



Einmal mehr zeigten die Gymnastiker(innen) des STV Reichenburg eine hervorragende Übung. Die Reichenburger holten schliesslich den Sieg in der 4. Stärkeklasse.

Turnverein Schindellegi verdienter Turnfestsieger

Mit dem sehr hohen Total von 119,10 Punkten und dem Sieg in der 1. Stärkeklasse wurde der Turnverein Schindellegi verdienter Turnfestsieger. Dabei erzielten sie beim Pendellauf (Doppelprogramm) und im Weitsprung jeweils die Note 30. Mit 29.68 Punkten erzielten sie an den Schaukelringen ihre beste Gerätenote. Rang drei für den in der gleichen Stärkeklasse angetretenen Turnverein Wangen, welcher sich 118,05 Punkte gutschreiben liess. Für die wie immer imposante Gymnastikvorführung konnten sie dem Kampfgericht 29,55 Punkte entreissen. Sehr hohe Note mit 29,59 Punkten für die Barrenturner und noch bessere für das Schleuderballquartett (29,97) und die Steinstösser (29,95).

Turnverein Lachen erzielte neuen Vereinsrekord

Neues Höchstresultat mit 118,31 Punkten in der Vereinsgeschichte für den Turnverein Lachen, welcher im Pendellauf-Doppelprogramm mit 29,78 Punkten eine starke Sprintleistung brachte. Kräftige Kugelstösser buchten dann mit grossen Weiten eine 29,85. Nicht lumpen liessen sie sich an den Schaukelringen, wo sie als amtierender Vizekantonalmeister an diesem Gerät eine 29,76 erturnten.

Eine vordere Plazierung gab es auch für den Turnverein Wollerau-Bäch, welcher in der 5. Stärkeklasse den feinen sechsten Rang mit 116,86 Punkten erreichte. Grosse Weite und dafür die Maximalnote gab es beim Kugelstossen. gen Vereinswettkampf für den TV Buttikon-Schübelbach mit 19,39 Punkten und den DTV Wangen mit 28,28 Punkten im dreiteiligen Wettkampf der 2. Stärkeklasse.

Geglückter Wettkampf auch für den DTV Siebnen beim dreiteiligen Wettkampf, welche in der 1. Stärkeklasse stolze Vierte wurden. All diese schönen Erfolge der Turnerinnen und Turner sprechen Bände und beweisen einmal mehr den hohen Stellenwert, welcher der Turnsport in Ausserschwyz hat und sicher noch lange haben wird.

Aus der Rangliste

Frauen 1. Stärkeklasse: 1. FTV Schiers, GR FTA, 9,19 Punkte; 3. FTV Wangen, KSTFTA, 8,67.

Frauen 2. Stärkeklasse: 1. DTV Trin, GR FTA, 9,32 Punkte; 6. FR Wollerau-Bäch, KSTFTA, 9.01.

Aktive 1. Stärkeklasse: 1. TV Buttikon-Schübelbach, KSTV, 19,39 Punkte.

Aktive 2. Stärkeklasse: 1. DR Lütisburg,

SGTV, 19,23 Punkte; 7. DR Wägital, KSTV, 18,39; 11. DTV Lachen, KSTV, 18,28.

Aktive 1. Stärkeklasse: 1. DR Weite, SGTV, 28,52 Punkte; 4. DTV Siebnen, KSTV, 28,20; 9. DR Tuggen, KSTV, 27,75; 16. DR Wollerau-Bäch, KSTV, 27,14; 17. DTV Buttikon-Schübelbach, KSTV, 27,08.

Aktive 2. Stärkeklasse: 1. DTV Wangen, KSTV, 28,28 Punkte.

- 1. Stärkeklasse (Gäste): 1. TV Schindellegi 119,10 Punkte; 3. TV Wangen 118,05.
- 2. Stärkeklasse (Gäste): 1. TV Wohlen 118,16 Punkte; 2. TV Siebnen 117,70; 3. TV Buttikon-Schübelbach 117,25.
- 3. Stärkeklasse (Gäste): 1. TV Tuggen 118,79 Punkte; 3. TV Lachen 118,31; 10. TSV Altendorf 113,12.
- 4. Stärkeklasse (Gäste): 1. TV Reichenburg 118,30 Punkte.
- 5. Stärkeklasse (Gäste): 1. TV Schattdorf 119,50 Punkte; 6. TV Wollerau-Bäch 116,86.